



## Der Zauberstab

### Materialien:

1 Rundstab (Durchmesser 1 cm, Länge 30 cm), 1 Pinsel, schwarze und weiße Plaka- oder Lachfarbe, Säge.

### Information:

Das wichtigste Requisit für den Zauberer ist der Zauberstab (Abb. 8). Er unterstützt die magische Atmosphäre oder dient zur Ablenkung vom eigentlichen Trickgeschehen.

Er wird bei dem Spiel „Zauberstabkriegen“ gebraucht und ihm sind auch eigene Tricks gewidmet. Bei dem Trick „Der steigende Zauberstab“ spielt er die Hauptrolle. Ansonsten wird er bei jeder Darbietung eingesetzt.

Den Zauberstab herzustellen ist ganz einfach. Die Rundstäbe aus Holz werden als Meterware in jedem Bastelgeschäft verkauft. Gemeinsam mit den Kindern müssen sie auf die richtige Länge gesägt werden.

### Anleitung:

Markieren Sie den Stab in 30 cm langen Abständen. Spannen Sie den Stab am Besten in einen Schraubstock ein. Ist dieser nicht vorhanden, nehmen Sie zwei Stühle und legen den Stab dazwischen. Lassen Sie die Enden von den Kindern festhalten. Damit nichts passiert sägen Sie lieber selber.

Nun werden die Stäbe auf die passende Länge gesägt und an die Kinder verteilt.



Wenn die Enden rau sind, können sie mit etwas Schmirgelpapier glatt gerieben werden.

Als nächstes malen die Kinder ihren Stab an. Legen Sie dafür Zeitungspapier oder Papier von der Makulaturrolle auf die Tische.



Abb.8

Es gibt den Zauberstab in verschiedenen Variationen. Da er für den Trick „Der steigende Zauberstab“ gebraucht wird, sollte er ein ca. 5 cm weißes Ende bekommen. Der Rest wird schwarz angemalt. (Abb. 8)